

Informationen für die berufliche Grundbildung Diätköchin/Diätkoch mit eidg. Fähigkeitszeugnis EFZ

Es freut uns, dass Sie sich für die Zusatzlehre Diätköchin / Diätkoch interessieren.

Der Berufsschulunterricht für die Zusatzlehre beginnt jeweils im August und dauert bis Mitte Juni. Der Schulort Bern befindet sich an der **gibb Berufsfachschule Bern** (gibb), Gastgewerbliches Zentrum, Bümplizstrasse 45, 3027 Bern.

Zulassung zur Ausbildung

- Sie verfügen über die Grundausbildung als Koch/Köchin EFZ.
- Sie arbeiten in der Spital-, Heim- und Gemeinschaftsgastronomie oder in der Gesundheits- und in der Wellness-Hotellerie.

Anforderungen

- Sie haben grosses Interesse an bedarfsgerechter Ernährung, die die Gesundheit und das Wohlbefinden der Personen, die Sie verpflegen, erhalten oder fördern können.
- Sie haben Verständnis für kranke oder betagte Menschen.
- Sie haben Freude am kreativen und genussvollen Kochen.
- Sie sind belastbar und schaffen Raum zum Lernen.
- Sie verfügen über ein gutes Basiswissen in Ernährung aus der Berufslehre Köchin/Koch.

Wir empfehlen vorgängig das Basiswissen aus der beruflichen Grundbildung Koch/Köchin über die Inhalte der Verdauung und Nährstoffe aufzufrischen. Das Lehrbuch „Denken beim Essen“ eignet sich dafür bestens.

Folgende Fächer werden während dem Ausbildungsjahr vermittelt

Ernährung	50	Lektionen
Diätetik	160	Lektionen
Speziallebensmittel und Zusatzstoffe	10	Lektionen
Nährwertberechnungen, Rezepte und Menüs	40	Lektionen
Wirtschaftlichkeit, Betriebsorganisation und Qualitätssicherung	15	Lektionen
Betriebsformen und Speisen Verteilungssysteme, Produktionsformen und Servicearten	30	Lektionen
Informations- und Kommunikationsmittel	15	Lektionen

Schultag

Das Schuljahr beginnt in der 33. Jahreswoche. Der Unterricht findet jeweils entweder am Montag, Dienstag oder Mittwoch statt (38 Schultage). Es werden 3 Parallelklassen geführt, insofern genügend Anmeldungen vorliegen. Betriebliche Wünsche sind dem Sekretariat rechtzeitig schriftlich (theres.wyss@gibb.ch) mitzuteilen.

Ferienkalender nach Kalenderwochen

Frühlingsferien	Wochen 14 bis 16	Herbstferien	Wochen 39 bis 41
Sommerferien	Wochen 27 bis 32	Winterfeierein	Wochen 52 bis 01

Die Qualifikationsverfahren finden von Mitte bis Ende Juni statt, Wochen 25 bis 27.

Ausbildungsmöglichkeiten:

Mit Lehrvertrag – wer in einem anerkannten Lehrbetrieb arbeitet. Das Schulgeld gibb (erster Punkt der folgenden Aufzählung) wird von der Wohngemeinde der Kandidatin/des Kandidaten übernommen.

Mit Nachholbildung – **Wer die Ausbildung gemäss Artikel 32 der Verordnung (Bundesgesetz über die Berufsbildung) vom 19. Nov. 2003 angehen möchte, benötigt unbedingt eine Bewilligung vom Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Wohnkantons (Kanton Bern siehe Adresse unten).**

Ausbildungskosten (Richtkosten, Änderungen vorbehalten)

Schulgeld mit Kostengutsprache des Wohnkantons und für Lernende mit einer kantonalen Bewilligung nach Art. 32 BBG: (wird von der Verwaltung gibb in Rechnung gestellt).	CHF	3'000.—
Ausserkantonale Teilnehmende ohne Kostengutsprache durch den Wohnkanton.	CHF	7'300.—
Gebühren für die Qualifikationsverfahren (wird vom Kanton Bern an Lehrbetrieb in Rechnung gestellt)	ca. CHF	300.—
Aufwand für den Kochkurs Prüfungsvorbereitung (1 Tag) (organisiert Frau Rita Fricker, Berufsschullehrerin, Teilnahme fakultativ)	ca. CHF	300.—
Gebühren für Unterrichtsmaterial Skripte, Nährwerttabelle, Broschüren, CD Nährwertberechnungssoftware Prodi, (wird bei Beginn der Ausbildung von den Berufsschullehrerinnen einkassiert)	ca. CHF	300.—
Lehrmittel die Ernährungslehre „Denken beim Essen“ (Ist individuell zu besorgen, Hotel & Gastro formation, Weggis) www.hotelgastro.ch , verlag@hotelgastro.ch	ca. CHF	40.—
4 Tage übergeordnete Kurse (2 Tage im Januar, 2 Tage im April) (wird vom Schweizerischen Kochverband organisiert und durchgeführt)	ca. CHF	1'500.—

Subvention für Nachholbildung nach Art. 32

Die Sozialpartner des Gastgewerbes setzen im Landes- Gesamtarbeitsvertrag (L-GAV) des Schweizer Gastgewerbes einen Schwerpunkt in der Aus- und Weiterbildung. Durch die (teilweise) Übernahme der Ausbildungskosten stellen die Sozialpartner gemeinsam sicher, dass sich Bildung im Schweizer Gastgewerbe lohnt.

Finanziell unterstützt werden neu (ab Ausbildungsstart 2011) auch berufsbegleitende Abschlüsse der beruflichen Grundbildungen (= Nachholbildung mit mindestens fünf Jahren Berufserfahrung und einem Bildungsgang an einer Schule). Das Arbeitsverhältnis muss im Zeitpunkt der Anmeldung zwingend dem L-GAV des Gastgewerbes unterstehen. Sofern die Kontrollstelle des L-GAV das Subventionsgesuch bewilligt, wird am Ende der Ausbildung eine einmalige Auszahlung von CHF 2000.00 fällig.

Die Anmeldung für eine Subventionierung der Nachholbildungen erfolgt ausschliesslich über Hotel & Gastro formation Schweiz (m.berger@hotelgastro.ch). Da die verfügbaren Mittel beschränkt sind, kann es sein, dass nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden können.

Die Anmeldung für den Unterricht an der Berufsfachschule geht an:

gibb, Abteilung GDL

Theres Wyss, Leiterin Sekretariat

Steigerhubelstrasse 49, 3008 Bern

Telefon: 031 388 41 11

E-Mail: theres.wyss@gibb.ch

Die Anmeldung bleibt bis zum Abschluss eines gültigen Lehrvertrages oder dem Eingang einer Bewilligung zur Nachholbildung durch den Wohnkanton provisorisch.

Ihre per E-Mail deponierten Schultagwünsche werden wir **nach Möglichkeit** berücksichtigen. Die Einladung für den ersten Schultag werden erst gegen Ende Juli bei Ihnen eintreffen. Wir bitten Sie um Verständnis und Geduld.

Weitere Fachinformationen erhalten Sie bei der Fachgruppe Diätköchinnen / Diätköche

Frau R. Fricker, Berufsschullehrerin, rita.fricker@gibb.ch 079 684 23 55

Beratung, Auskünfte, Gesuchsunterlagen für die Nachholbildung nach Art. 32 des Kantons Bern

Christian Pécaut,

Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kantons Bern

Abteilung Betriebliche Bildung

Kasernenstrasse 27, Postfach

3000 Bern 22

Telefon: 031 633 87 69

E-Mail: christian.pecaut@erz.be.ch

Interessierte aus einem anderen Kanton wenden sich an das Kantonale Berufsbildungsamt des jeweiligen Wohnkantons.

Die ausbildungsrelevanten Unterlagen wie die Verordnung über die berufliche Grundbildung Diätköchin/Diätkoch EFZ, Bildungsplan etc. finden Sie auf der Homepage www.gastroline.ch (siehe Schweizer Kochverband ⇒ Info/Agenda ⇒: Downloads)

⇒ **Wir bitten Sie den Bildungsplan Diätköchin/Diätkoch am 1. Schultag mitzubringen.**

20.11.2020 / gibb/GDL